DRUCKSYSTEME
Janz & Raschke GmbH

Bedienungsanleitung / Handbuch / Datenblatt

Sie benötigen einen Reparaturservice für Ihren Etikettendrucker

oder suchen eine leicht zu bedienende Etikettensoftware?

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Ihr Partner für industrielle Kennzeichnungslösungen

Drucksysteme Janz & Raschke GmbH
Röntgenstraße 1
D-22335 Hamburg
Telefon +49(0)40 – 840 509 0
Telefax +49(0)40 – 840 509 29

kontakt@jrdrucksysteme.de
www.jrdrucksysteme.de

DRUCKSYSTEME
Janz & Raschke GmbH

Bedienungsanleitung / Handbuch / Datenblatt

Maßgeschneiderte Lösungen für den Etikettendruck und die Warenkennzeichnung

Seit unserer Gründung im Jahr 1997, sind wir erfolgreich als Partner namhafter Hersteller und als Systemintegrator im Bereich der industriellen Kennzeichnung tätig.

Unser Motto lautet:

So flexibel wie möglich und so maßgeschneidert wie nötig.

Ich stehe mit meinem Namen für eine persönliche und kompetente Beratung. Wir hören Ihnen zu und stellen mit Ihnen eine Lösung zusammen, die Ihren individuellen Anforderungen entspricht. Für Sie entwickeln unsere erfahrenen Techniker und Ingenieure neben Etikettiermaschinen, maßgeschneiderte Komplettlösungen inklusive Produkthandling, Automatisierungstechnik und Softwarelösung mit Anbindung an Ihr Warenwirtschaftssystem.

Ich freue mich von Ihnen zu hören.

Bis dahin grüßt Sie

Jörn Janz

Hier finden Sie Ihren Ansprechpartner:

http://www.jrdrucksysteme.de/kontakt/

Einrichten

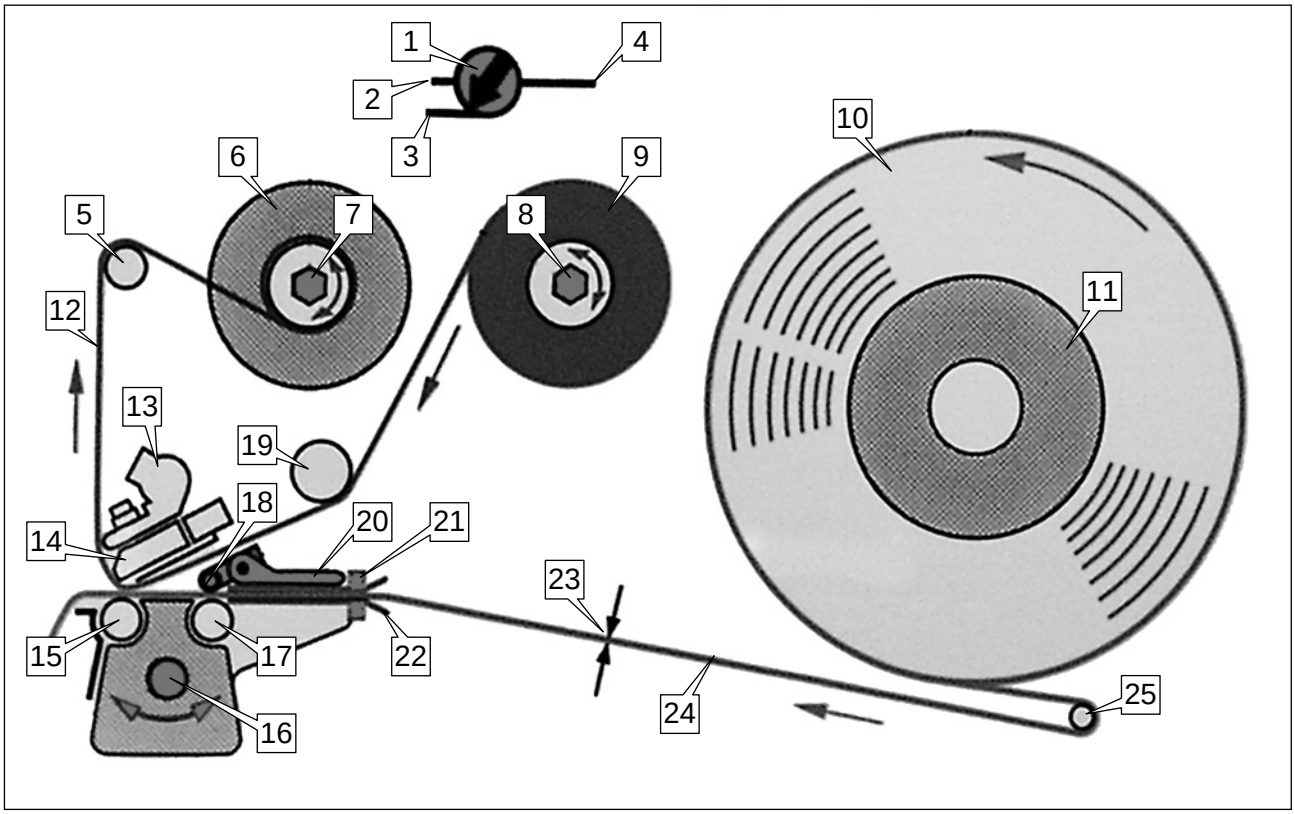
Wickelschemata 2
TTX / Wildcats 2
Bezeichnung der Teile 2
TDI / XXtreme 3
Bezeichnung der Teile 3
Materialien 4
Belegmaterial 4
Thermodruck-Folie 4
Material einlegen 5
TTX / Wildcats 5
TTX1050 / S105 / Tiger XXL 6
TDI / STDI / XXTREME 6
Leporello-Material einlegen 6
Material wechseln 7
TTX / Wildcats 7
TDI / STDI / XXTREME 7
Folie einlegen/wechseln 8
TTX / Wildcats 8
TDI / STDI / XXTREME 8
TTX1050 / S105 / Tiger XXL 9
Folienspannung einstellen 9
Material-Lichtschranke 10
Allgemeines 10
Einstellung 10
Druckkopf 11
Druckkopf-Andruck verstellen 11
Druckkopf-Position verstellen 12
Materialdicke einstellen 12
TDI / STDI / XXTREME 12
Optionen installieren 13
Allgemeine Hinweise 13
Color-Option 13
Short-Tag-Option 13
Schriften 13
Index 14

Händler:

Drucksysteme Janz & Raschke GmbH
Röntgenstr. 1
D-22335 Hamburg
Tel.: +49(0)40 - 840 509 0
Fax: +49(0)40 - 840 509 29
kontakt@jrdrucksysteme.de
www.jrdrucksysteme.de

Wickelschemata

TTX / Wildcats



Das Schema zeigt die üblichen Wickelrichtungen von Material und Folie. Folgen Sie beim Einlegen/Wechseln von Material und Folie diesem prinzipiellen Schema.

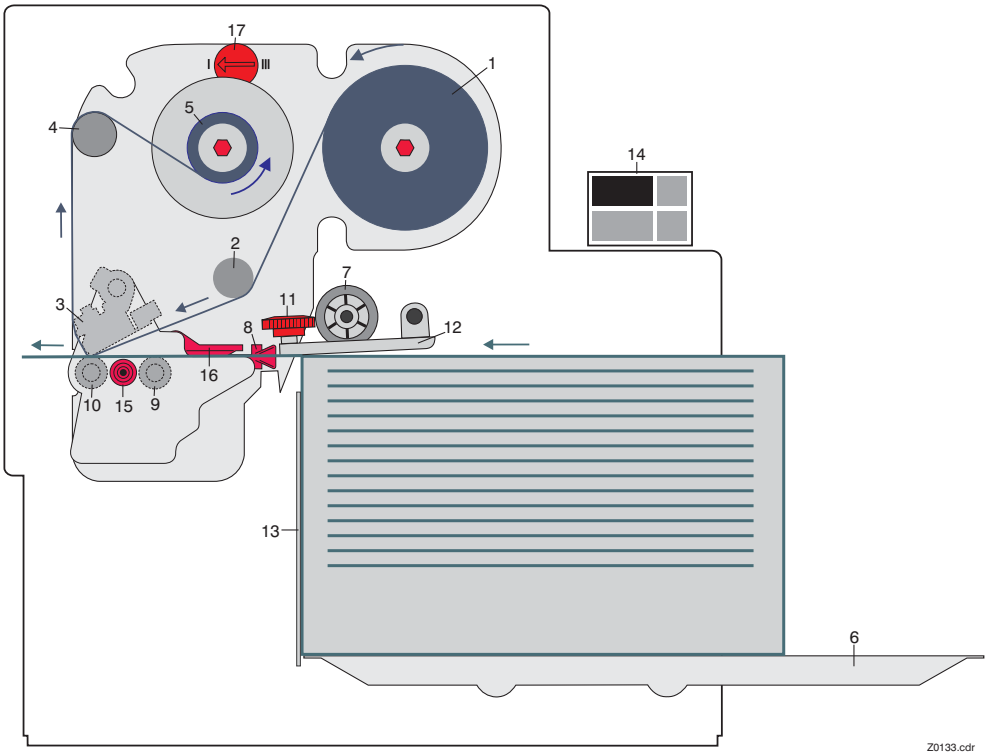
➠ Beachten Sie auch die Schemata auf der Innenseite des Gerätedeckels.

➠ Das Einlegen/Wechseln von Folie und Material sollte durch speziell eingewiesenes Personal erfolgen.

Bezeichnung der Teile

1 Verstellschraube Druckkopfandruck
2 Stellung dünnes/schmales Material
3 Stellung mittleres Material
4 Stellung dickes/breites Material
5 Folientransportwalze
6 Folienaufrolldorn (Foliendorn links)
7 Einstellung Aufrollmoment
8 Einstellung Abrollmoment
9 Folienabroller mit Folie
10 Materialabroller mit Material
11 äußere Führungsscheibe
12 Folie
13 Kopfaufnahme
14 Druckkopf (Thermoleiste)
15 Druckwalze
16 Vorschubwalze
17 Sensoreinstellung Stanzenerkennung
18 Andruckrollen
19 Folienumlenkdorn
20 Öffner
21 Materialende-Lichtschranke
22 Materialführung
23 Materialdicke
24 Material
25 Tänzerarm

TDI / XXtreme



[1] Einlegen von Etikettenmaterial und Folie in den TDI / XXtreme.

Bezeichnung der Teile

Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Folien-Abrolldorn	10	Druckwalze
2	Folien-Umlenkung	11	Einstellrad für Materialdicke
3	Druckkopf	12	Separierkante
4	Folienwalze	13	Magazin-Seitenführung
5	Folien-Aufrolldorn	14	Bedienfeld
6	Magazin-Auflage	15	Einstellknopf Stanzenlichtschr.
7	Vorschubrolle	16	Öffner
8	Materialführung	17	Einstellknopf Druckkopf-Andruck
9	Vorschubwalze		

Tab. 1 Teilebezeichnungen des TDI / XXtreme.

Materialien

Belegmaterial

Bei der Auswahl des Materials sollte auf 3 Faktoren geachtet werden:

– Das abrasive Verhalten der Oberflächenstruktur des Materials.

– Die Eigenschaften bezüglich der chemischen Reaktion beim Übertragen der Druckfarbe.

– Die zur Farbübertragung notwendige Temperatur.

Abrasives Verhalten

Ist das Material sehr abrasiv, wird der Druckkopf schneller "abgeschliffen" als dies normalerweise der Fall ist. Bei Thermodruck ist dieses Kriterium besonders zu beachten. Bei Thermotransferdruck ist dies nicht so kritisch, weil hier die Folie etwas breiter als das Material gewählt werden kann und somit der Druckkopf über die gesamte Materialbreite geschützt ist (siehe Druckerlayout).

Kopftemperatur

Ähnlich verhält es sich bei hoher Druckkopftemperatur. Material und Folie brauchen länger zum Abkühlen, die Druckqualität ist kritischer und der Druckkopf nutzt schneller ab.

Bei Papieren mit Grammaturen größer als 240 g sind evtl. Korrekturen bezüglich der Andruckkraft und der Position des Druckkopfes erforderlich.

Thermodruck-Folie

Für Folien wird folgende Empfehlung gegeben:

– Die Folienrückseite muss antistatisch und reibungsmindernd beschichtet sein (Backcoating).

– Folien müssen für "Near Edge Type Druckköpfe" spezifiziert sein.

– Folien sollen sich für Druckgeschwindigkeiten bis 12 Inch/sec eignen.

➠ Folien ohne diese Eigenschaften, können die Leistung des Druckers bzw. die Druckqualität reduzieren und zusätzlich den Druckkopf beschädigen!

Hinweis

Die Druckkopf-Null-Linie ist von 2 bis 13 mm vom linken Etikettenrand aus verstellbar. Die Einstellung beeinflusst auch die horizontale Position des Druckbilds.

Zusätzlich kann die Folien-Null-Linie zur Etiketten-Null-Linie verstellt werden.

Material einlegen

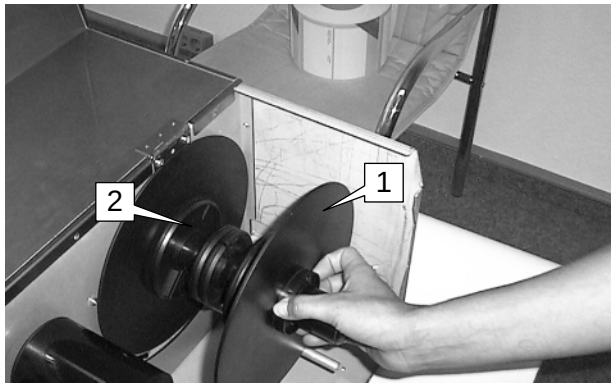
1. Haube des Gerätes öffnen

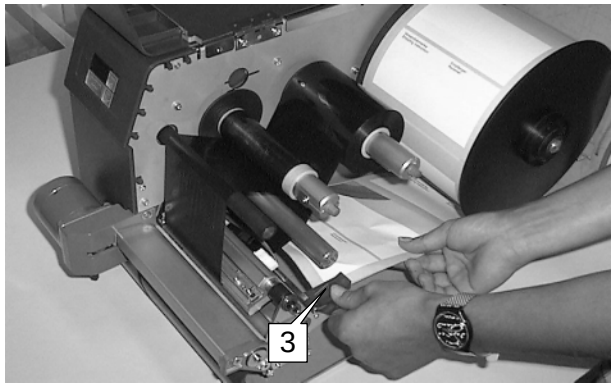
TTX / Wildcats

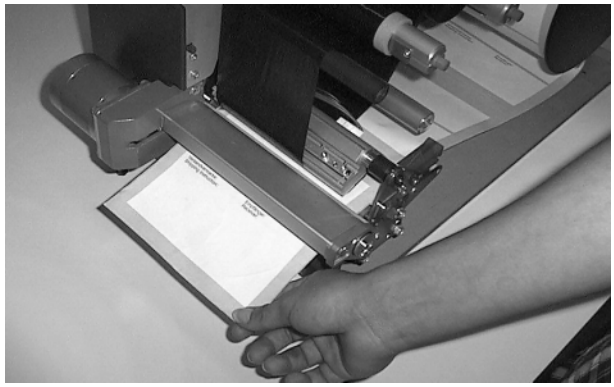
2. Äußere Führungsscheibe (1) des Abrollers (2) abziehen.
3. Material mit den entsprechenden Adapterringen auf den Abroller aufstecken.

➠ Die Materialrolle soll sich beim Abwickeln gegen den Uhrzeigersinn drehen.

4. Äußere Führungsscheibe des Abrollers aufstecken.
5. Material um den Tänzerarm legen.
6. Roten Ladehebel (3) des Einzugs drücken, um die Andruckwalzen anzuheben. Bei gedrücktem Ladehebel (3) den Materialanfang durch die Materialführung bis unter den Druckkopf schieben.
7. Material ausrichten, damit es gerade eingezogen wird. Andruckwalzen der Druckeinheit nach Drücken des Ladehebels (3) so positionieren, dass beide Rollen symmetrisch auf dem Material sitzen. Ladehebel (3) wieder anklappen.





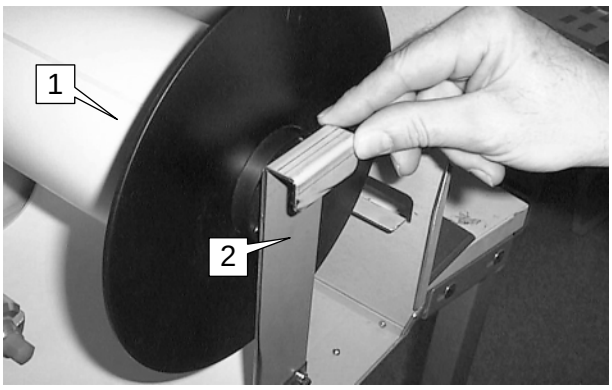


➠ Die freie Hand nicht an das Druckmodul anlegen! Das Messer (optional) kann bei Fehlbedienung der Tasten zu Verletzungen führen.

➠ Im Bereich der Folien- und Material-Transporteinheit besteht Einzugsgefahr von Fingern, Haaren, Kleidung, Schmuck usw.

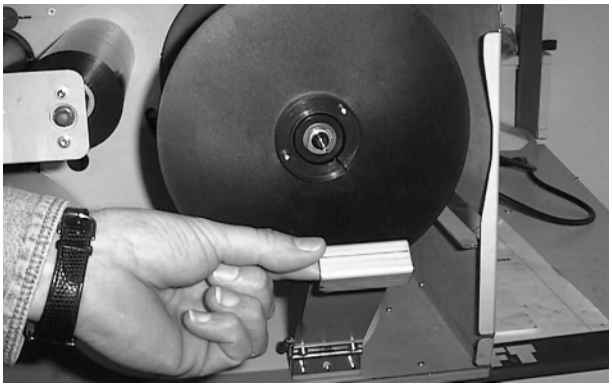
TTX1050 / S105 / Tiger XXL

1. Um die Materialabrollung (1) zugänglich zu machen, die zusätzliche Abstützung (2) seitlich wegklappen.
2. Anschließend das Material wie oben beschrieben einlegen.
3. Danach die Abstützung wieder anklappen.



TDI / STDI / XXTREME

1. Magazin mit ON/OFF+CUT-Taste nach unten fahren.
2. Streifen in das Magazin legen, auf Anschlag nach links/hinten.
3. Magazin mit ON/OFF+FEED-Taste nach oben fahren.
4. Seitliche Materialführungen (rot) am Druckmodul auf die Breite des Materials einstellen. Das Material muss leichtgängig und ohne Spiel in der Führung gleiten können.



Leporello-Material einlegen

1. Abdeckung der Materialeinlassöffnung mit zwei Schrauben entfernen (an der Rückseite des Gerätes neben den Interface-Anschlüssen).
2. Äußere Scheibe der Materialabrollung auf die Breite des Materials einstellen.
3. Material mit der zu bedruckenden Seite nach oben durch die Einlassöffnung zur Materialführung ziehen.
4. Weiter verfahren wie im Abschnitt "Material einlegen" beschrieben.

Material wechseln

1. Drucker in Offline-Modus schalten und zum Liften des Druckkopfes kurz die FEED-Taste drücken.
2. Zum Entnehmen des Materials den Öffner drücken und gleichzeitig das Material nach hinten herausziehen.

TTX / Wildcats

➔ Das Material kann auch durch Drücken der ON/OFF+CUT-Taste nach hinten aus dem Druckmodul automatisch herausgefahren werden.

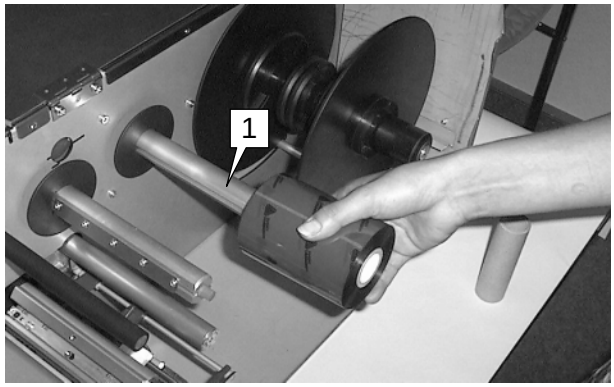
TDI / STDI / XXTREME

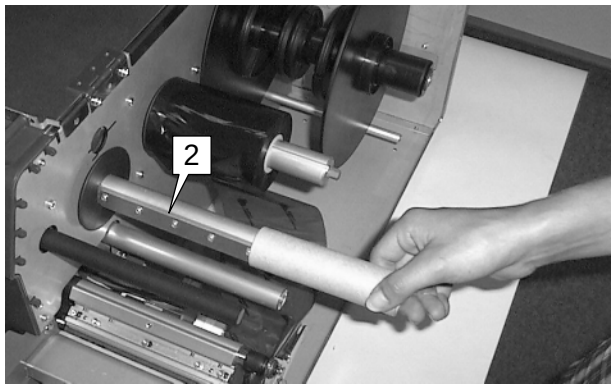
1. Magazin mit ON/OFF+FEED-Taste nach unten fahren.
2. Material von der Abrollung bzw. aus dem Magazin nehmen.
3. Weiter verfahren wie im Abschnitt "Material einlegen" beschrieben.

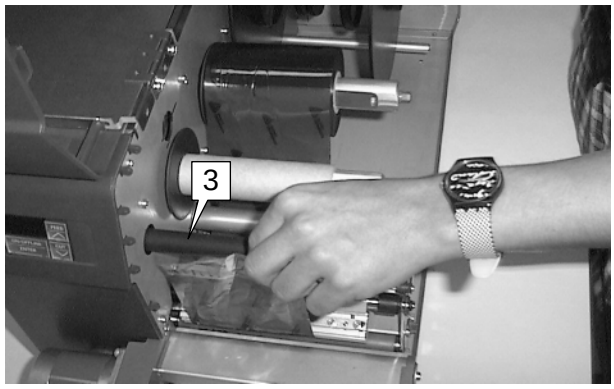
Folie einlegen/wechseln

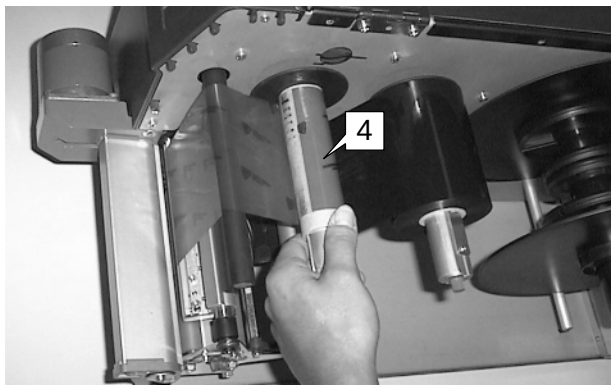
TTX / Wildcats

1. Haube des Druckers öffnen.
2. Folienrolle auf den rechten Foliendorn (1) stecken, sodass sich die Folie entgegen dem Uhrzeigersinn abrollt.
3. Leere Folienhülse auf den linken Dorn (2) stecken.
4. Folienende schräg von vorne unter der Druckkopfhalterung bzw. zwischen Messerverkleidung und Druckkopfhalterung einführen.
5. Anschließend Folie nach oben ziehen und über den Umlenkdorn (3) legen.
6. Folie um die Transportwalze (4) führen und entgegen dem Uhrzeigersinn an der Folienhülse befestigen (evtl. Folie einmal umschlagen, sodass der Klebeteil am Folienanfang benutzbar ist).
7. Folie auf Faltenfreiheit und geraden Lauf prüfen. Falls erforderlich, Folie von Hand spannen.









TDI / STDI / XXTREME

➔ Im Offline-Modus CUT-Taste drücken, Anzeige FOIL.

➔ Danach kann mit der ON/OFF-Taste die Folie vorgeschoben werden.

➔ FEED-Taste drücken, um zum Offline-Modus zurückzukehren.

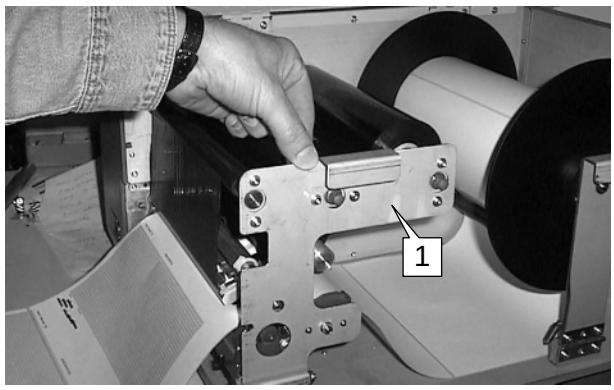
Im Bereich der Folien- und Material-Transporteinheit besteht Einzugsgefahr von Fingern, Haaren, Kleidung, Schmuck usw.

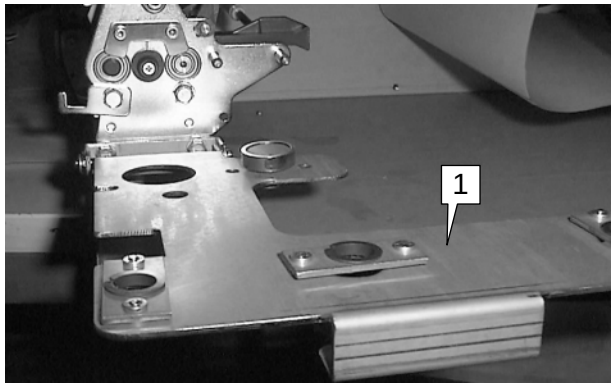
TTX1050 / S105 / Tiger XXL

➔ Ähnlich wie bei der Materialabrollung wird die Folienmechanik durch eine Abstützung verstärkt. Diese Abstützung (1) muss vor dem Folienwechsel weggeklappt werden.

➔ Anschließend kann die Folie wie oben beschrieben gewechselt werden.

➔ Danach die Abstützung (1) wieder anklappen.





Folienspannung einstellen

Die beiden Foliendorne tragen an den Enden Kunststoffkappen (4).

➔ Kappen (4) vor dem Einstellen abnehmen.

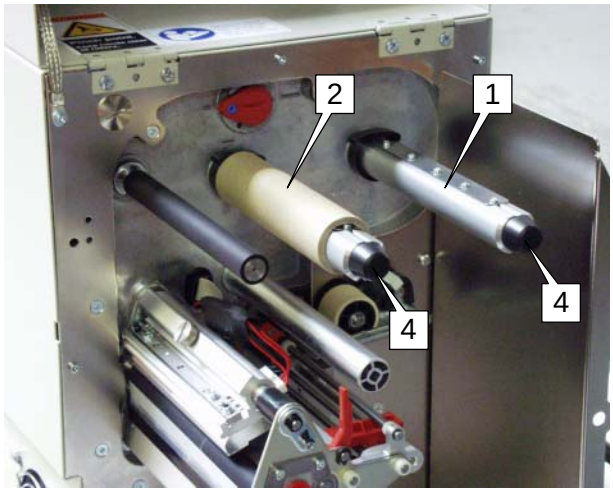
Die Drehmomente von Folienabrolldorn (1) und Folienaufrolldorn (2) sind anhand des roten Kunststoffsechskants (3) an den Foliendornen von vorn einstellbar. Beim Drehen im Uhrzeigersinn erhöht sich das Drehmoment.

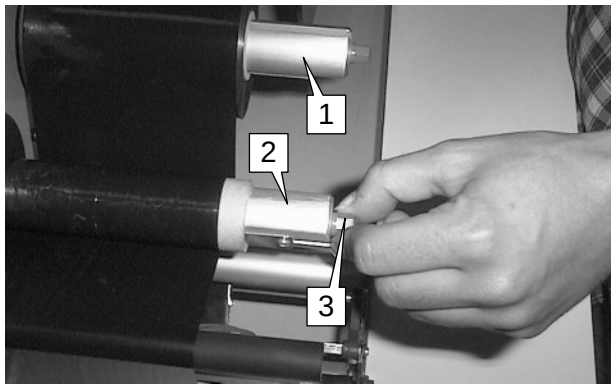
Die Folie muss während des Vorschubs über die gesamte Länge zwischen den Dornen gleichmäßig und faltenfrei laufen.

➔ Abroll-/Aufrollmoment reduzieren:
Folie darf nicht locker oder faltig werden.

➔ Abroll-/Aufrollmoment erhöhen:
Folie darf sich nicht erkennbar dehnen bzw. während des Druckens reißen.

Die Werkseinstellung deckt einen großen Bereich an verschiedenen Folienbreiten ab, jedoch kann eine Nachjustierung bei Verwendung von sehr schmalen bzw. breiten Folien notwendig sein.





Material-Lichtschranke

Allgemeines

Je nach Gerät sind unterschiedliche Lichtschranken möglich.

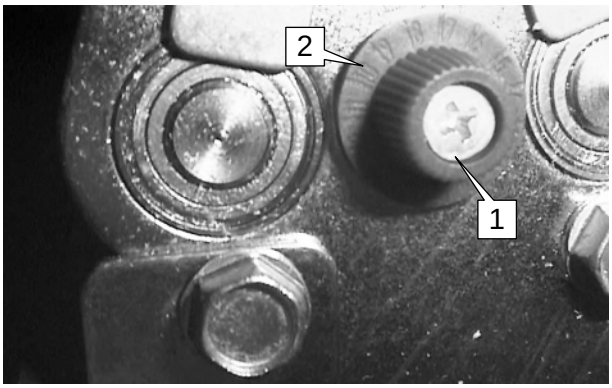
- TDI/STDI/XXTREME:
  – Durchlicht-Lichtschranke
  – Reflex-Lichtschranke
- TTX:
  – Durchlicht-Lichtschranke
  – Reflex-Lichtschranke
  – Full-Size-Lichtschranke

Zwischen Durchlicht-LS und Reflex-LS (optional) besteht ein Unterschied von 11 mm (angegeben in x-Richtung und zwar additiv).

Die Full-Size-Lichtschranke (optional) liegt hinter den Standard-Lichtschranken und kann Etiketten mit Lochstanzen abtasten. Die Abtastung kann mittels eines verschiebbaren Sensorblocks an fast jeder Stelle des Etiketts erfolgen. Die minimale Etikettenbreite wird auf ca. 38 mm verringert.

Einstellung

Die Lichtschranke (Durchlicht/Reflex) kann mit dem roten Drehknopf (1) an der Vorderseite des Druckmoduls über einen Bereich von 15 mm quer zum Material verstellt werden.



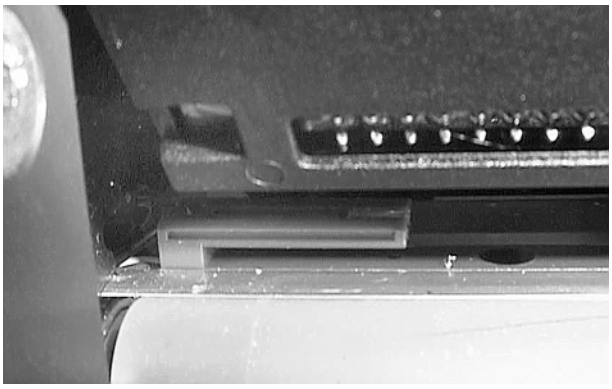
Auf dem roten Drehknopf ist eine Skala (2) von 0 bis 15 angegeben.

Der Einstellwert ergibt sich wie folgt:

Stanzposition – 2 mm = Einstellwert

– Stanzposition:
  gemessen vom linken Etikettenrand
– Einstellwert:
  Skalenwert auf dem Drehknopf

Beispiel: Mitte der Stanze vom linken Rand = 11 mm, davon 2 mm abgezogen ergibt 9 mm Einstellwert.



Bei runden Etiketten kann manuell am Drucker (Parameter PUNO) oder via Ansteuerung eine Voreinstellung des Stanzenversatzes vorgenommen werden, um den Etikettenanfang korrekt zu erfassen.

Druckkopf

Druckkopf-Andruck verstellen

Unterschiedliche Materialbreite und/oder Materialdicke hat Einfluss auf den Anpressdruck der Thermoleiste auf die Vorschubwalze.

Der Anpressdruck ist in 3 Stufen einstellbar:

1 Stellung für dünnes/schmales Material
2 Stellung für mittleres Material
3 Stellung für dickes/breites Material

Einstellung:
Die rote Verstellschraube (4) sitzt über dem Folienaufrolldorn vertieft in der Frontplatte und kann mittels einer Münze verdreht werden.

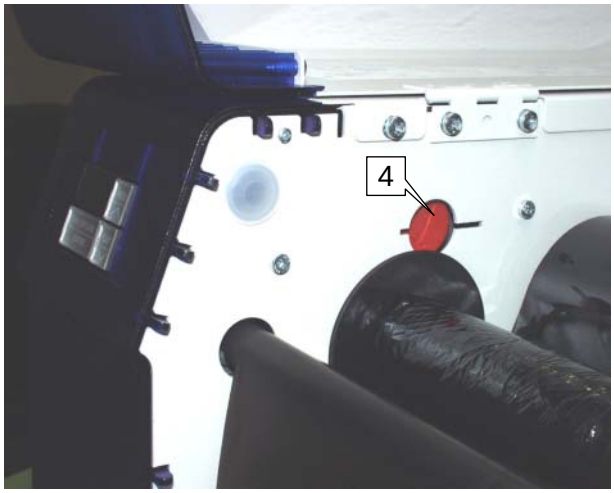
Werkseinstellung:
Stellung 1, dünnes/schmales Material

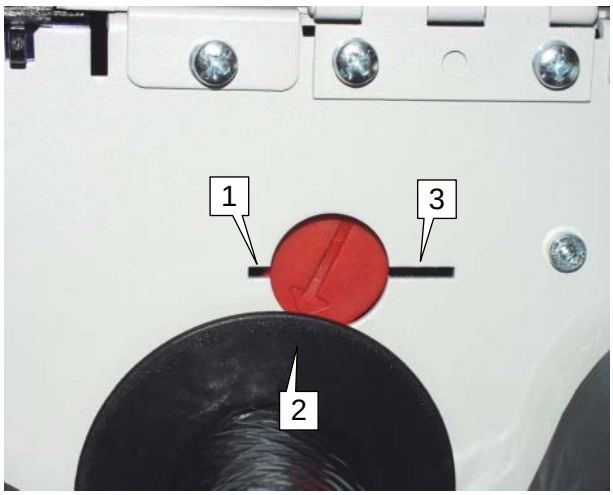
➔ Für einen mittleren Kopfandruck den Pfeil in Stellung 2 drehen, bis er leicht einrastet.

➔ Für einen stärkeren Kopfandruck den Pfeil in Stellung 3 drehen, bis er leicht einrastet.

➠ Es sollte immer mit dem leichtesten Andruck gearbeitet werden, bei dem die Druckqualität in Ordnung ist. Dadurch wird der Druckkopf und das gesamte Gerät geschont.

➠ Überhöhter Andruck kann zu vorzeitigem Verschleiß des Druckkopfs führen.





Druckkopf-Position verstellen

Die Druckkopf-0-Linie kann von 2 mm (vom linken Etikettenrand) auf 13 mm variabel verstellt werden
(gilt nicht für TTX450/S45/Puma).

1. Rändelschraube lösen und Druckkopf auf die gewünschte Position verschieben.

➡ Der Druckkopf darf und muss nicht abgesteckt werden!

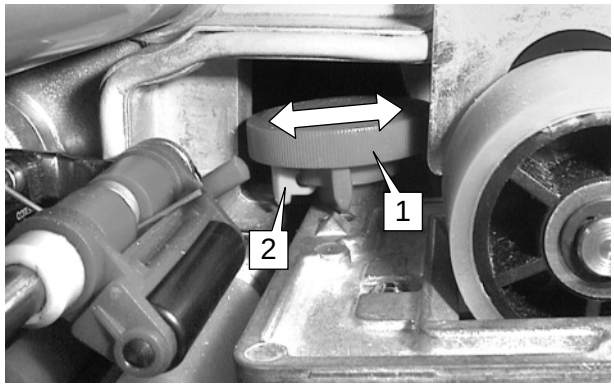
2. Schraube wieder fest anziehen.
3. Schwarze Kunststoffscheiben (auf den Folienauf- und Folienabrolldornen) hinten mit 2 mm Innensechskant-schlüssel lösen.
4. Kunststoffscheiben auf die gleich Position wie die Druckkopfinnenseite verstellen.
5. Schraube wieder fest anziehen.

Materialdicke einstellen

TDI / STDI / XXTREME

Für das Einziehen von Streifenetiketten ist es nötig, bei dünnen bzw. dicken Materialien eine Verstellung vorzunehmen.

Das Verstellrad (1) befindet sich zwischen dem Papierabzug vom Magazin und der roten Materialführung vertieft in der Grundplatte. Man erkennt es an den aufgesteckten kleinen Kunststoffpfeilen (2) in den Farben rot, gelb und grün.



➔ Drehen im Uhrzeigersinn bei dünnem Material (Fehler: zwei und mehr Etiketten werden eingeschoben)

➔ Drehen gegen den Uhrzeigersinn bei dickem Material (Fehler: kein Etikett wird eingeschoben)

Mit den farbigen Kunststoffpfeilen können Sie die verschiedenen Materialdicken markieren, wenn verschiedene Materialsorten verarbeitet werden sollen. Durch Festhalten des Verstell-rads und gleichzeitigem Verschieben des Kunststoffpfeils ist eine Positionsänderung möglich.

Optionen installieren

Allgemeine Hinweise

➠ Die Installation darf nur durch geschultes Personal vorgenommen werden!

➠ Einige Optionen (z. B. das Spende-Modul, Short Tag Option) dürfen nur durch vom Hersteller autorisierte Techniker in ein Gerät integriert werden.

Dabei ist zu beachten, dass dies erst ab einer bestimmten Seriennummer des Gerätes möglich ist.

➠ Vor Beginn von Servicearbeiten das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.

❍ Weitere Informationen zum Einbau und Einrichten von Optionen stehen im jeweiligen Manual zur Option

Color-Option

(nicht für TTX 350)

Einen Spezialfall stellt die Color-Option dar. Um diese Option nutzen zu können, müssen eine Spezial-Firmware auf den Drucker übertragen und ein zusätzlicher Sensor eingebaut werden (siehe Color Manual).

Short-Tag-Option

(nur TDI/STDI/XXTREME)

Die Short-Tag-Option sorgt dafür, dass kurze Etiketten (ab 50 mm) vom Gerät verarbeitet werden können.
(Short: kurz, Tag: Etikett, Option: optional)

Die Option ist ein Hilfsvorschub, der von der Vorschubachse angetrieben wird. Das Etikett wird an der Separierkante ausgestoßen, dem Hilfsvorschub zugeführt, dort übernommen und schließlich dem Hauptvorschub zugeführt.

Der Einbau ist nachträglich möglich
(ab SN 6800131605).

Schriften

Die Schriften der Drucker sind so genannte Proportionalschriften. Lediglich die OCR-Schriften sind aus Gründen der Norm nicht-proportionale Schriften.

Proportionalschrift bedeutet, jedes Zeichen beansprucht eine unterschiedliche Schriftbreite. Dadurch ergibt sich ein lesefreundliches Schriftbild. Nichtproportionale Schriften haben für jedes Zeichen die gleiche Zeichenbreite.

Index

A
Abroller 5
Abrollung 7
Andruck 11
Andruckwalzen 5

B
Belegmaterial 4

C
Color-Option 13

D
Druckkopf einstellen 11
Druckkopf-Andruck einstellen 11
Druckkopf-Position verstellen 12
Druckqualität 4, 11
Durchlicht-Lichtschranke 10

F
Folie 4
Folie einlegen 8
Folie einlegen/wechseln 2
Folie wechseln 8
Folienaufrolldorn 11
Folienende 8
Folienhülse 8
Folienrolle 8
Folienspannung einstellen 9
Full-Size-Lichtschranke 10

H
Hilfsvorschub 13

L
Leporello-Material 6

M
Material einlegen 5, 6, 7
Material einlegen/wechseln 2
Material wechseln 7
Material, Leporello 6
Materialabrollung 6
Materialbreite 4
Materialdicke 12
Material-Einlaßöffnung 6
Materialführung 5, 6, 12
Material-Lichtschranke 10
Messer 5

O
Optionen installieren 13

R
Reflex-Lichtschranke 10

S
Schriften 13
Separierkante 13
Short-Tag-Option 13

T
Teilebezeichnungen
- TDI / XXtreme 3
- TTX x50 / Wildcats 2
Thermodruck-Folie 4
Transporteinheit 5, 8

W
Werkseinstellung 9
Wickelrichtung, Material und Folie 2
Wickelschema
- TDI / XXtreme 3
- TTX x50 / Wildcats 2